

Inhaltsverzeichnis

Der gespenstige Hase 3

<<< vorherige Seite | **Sagenbuch des Preußischen Staates - Harz** | nächste Seite >>>

Der gespenstige Hase

S. Remigius Bd. II. S. 69.

Es hat ein Vornehmer vom Adel **Doctor M. Luthern** sammt andern Gelehrten von **Wittenberg** in sein Haus oder Schloß, so bei Wittenberg gelegen, zu Gaste geladen. Als er aber, um ihnen eine Kurzweil zu machen, eine Hasenjagd angestellt, ist von allen, so dabei gewesen, ein schöner großer Hase gesehen worden, welcher über das Feld gelaufen kam. Da ihm nun der Edelmann auf seinem starken gesunden Rosse mit Geschrei nacheilte, ist das Pferd plötzlich unter ihm niedergefallen und gestorben, der Hase aber ist in die Luft gefahren und verschwunden.

Quellen:

- *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates, Band 1, Glogau 1868/71, S. 393;*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [martinluther](#), [wittenberg](#), [hase](#), [jagd](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessepreussen458>

Last update: **2025/01/30 17:50**

